



## Die Kaisertour

**1. Tag:** Nach stressfreier Fahrt mit Bahn & Bus nach Ebbs (475 m) folgt man von der Haltestelle „Postamt“ der Hauptstraße ca. 100 m und biegt

zwischen Gasthaus Oberwirt und Kirche in die Kaiserbergstraße ein. Auf dieser ca. 1 km zuerst durch den Ort Richtung Aschinger Alm, später bergauf bis zu einem Weidgitter (Schild „Vorderkaiserfeldenhütte“) und noch etwa 800 m in Serpentin auf Teerstraße bis zu einem Wegweiser. Hier beginnt der Wanderpfad, der im Verlauf zweimal eine Forststraße überquert und über die „Musikantenrast“ bis zu den beeindruckenden, schroffen Wänden des Zahmen Kaisers führt. Am Wandfuß wandern Sie nun, zum Teil etwas ausgesetzt und steil, Richtung Südwesten bis zur **Vorderkaiserfeldenhütte** (1388 m). Wer mag, kann hier seine Kenntnisse im **Alpenpflanzengarten** auffrischen oder einen Abstecher zur **Naunspitze** (1633 m, knapp 1 Std.) machen. Sie können aber auch einfach von der Hütten Terrasse aus den atemberaubenden Blick zu den Zacken des Wilden Kaisers und über die gesamte Alpenkette genießen.

Bei gemütlicher Hüttenatmosphäre in den urigen Gaststuben werden Sie von der Familie Mirlach mit heimischen Spezialitäten verwöhnt.

**Ca. 900 Hm, 2–3 Std.\***

**2. Tag:** Nach ausgiebigem Frühstück gibt es je nach Kondition und Trittsicherheit für die heutige Tagesetappe zwei Möglichkeiten:

● **Einfachere Variante:** Kurz unterhalb der Hütte zweigt der Höhenweg 811 in Richtung Stripsenjoch ab. Dieser verläuft zunächst fast eben, später leicht ansteigend immer unter den Felsausläufern der Südseite des Zahmen Kaisers entlang. Am Fuß der Vorderen Kesselschneid zweigt bei einem kleinen Geröllfeld links der Steig zur Pyramidenspitze ab.

● **Anspruchsvollere Tour über die Pyramidenspitze:** Der Weg führt direkt neben der Hütte bergauf durch lichten Bergwald Richtung Naunspitze und nach ca. 30 Min. durch Latschenfelder zum **Petersköpfel** (1745 m). Hier beginnt eine herrliche Gipfelwanderung über **Einserkogel** (1924 m) und **Zwölferkogel** (1912 m). Nach einem Abstieg durch eine kurze Rinne, das „Vogelbad“, gelangen Sie über den **Elferkogel** (1916 m) zur **Pyramidenspitze** (1997 m). Wieder abwärts geht es in südwestlicher Richtung, bis man auf den Höhenweg zum Stripsenjochhaus trifft.

Hier treffen sich die beiden Wege und nach wenigen Minuten Richtung Osten erreicht man die sog. **Kaiserquelle**. Jetzt queren Sie die latschenbewachsenen Hänge und Geröllfelder unter den Kaiserwänden bis zur Hochalm (1402 m) und wandern weiter in südlicher Richtung über den Feldalmsattel bis zum **Stripsenjochhaus** (1577 m). Wer mag, kann noch in ca. 1 Std. auf den **Stripsenkopf** (1807 m) steigen. Auf dem Stripsenjochhaus verbringen Sie den Abend und die Nacht und werden von Wirt Willi Fankhauser und seinem Team mit Spezialitäten aus dem Tiroler Land verköstigt.

**Einfache Variante: 500 Hm, 5–6 Std.\***

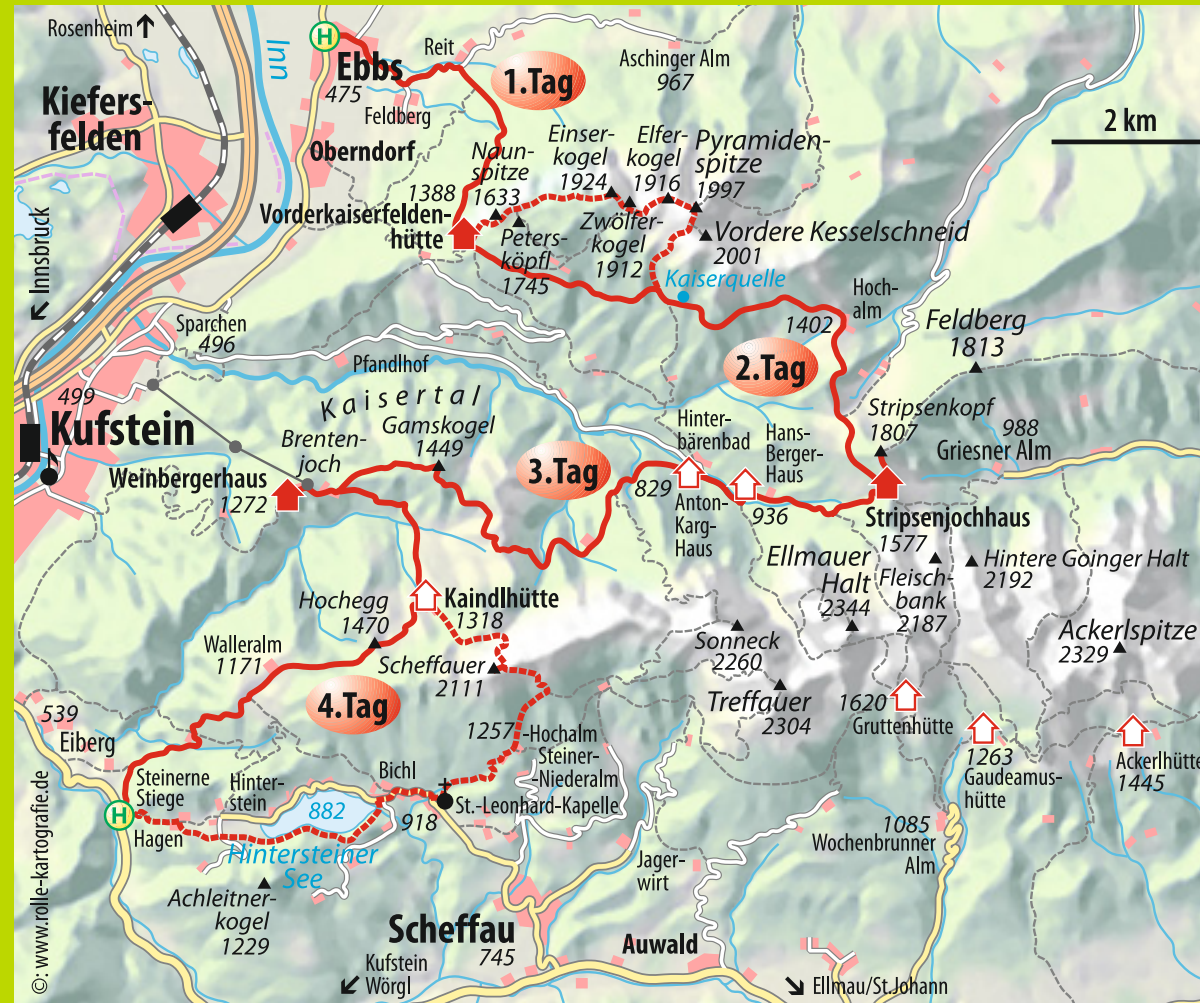
**Anspruchsvolle Variante: 1100 Hm, 7–8 Std.\***



## Die „kaiserliche“ Traumtour für Jung und Alt

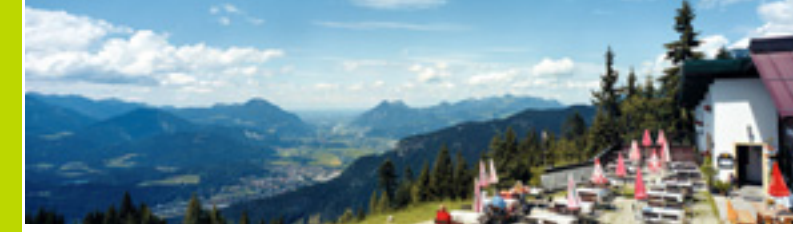
Erleben Sie die grandiose Bergkulisse des Zahmen und des Wilden Kaisers. Verwirklichen Sie sich ein persönliches Abenteuer und durchqueren Sie auf dieser mittelschweren Wanderung das Kaisergebirge durchs Kaisertal und vorbei an beeindruckenden Steilwänden – Klassiker der Klettergeschichte!

Die Tour eignet sich für geübte und trittsichere Bergwanderer, die Kondition für die genannten Gehzeiten mitbringen.



kaisertour.de

© DAV Sektion Oberland, 2011. Für die Richtigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.



**3. Tag:** Frisch gestärkt vom Frühstück auf der „Strips“ geht es in Serpentin westwärts bergab ins Kaisertal und nach **Hinterbärenbad** (829 m). Hier können Sie sich im Anton-Karg-Haus bei einer kurzen Rast für den bevorstehenden Aufstieg stärken. Direkt vom Haus führt der „Bettlersteig“ zuerst mäßig steil bergauf, quert mehrere Gräben und bringt Sie in immer steileren Windungen (zuletzt zwei kurze Passagen mit Drahtseil) zum Punkt 1356 m. Von hier aus wandern Sie nach rechts zum Gamskogel (1449 m) und weiter zum Weinbergerhaus (1272 m), Ihrem Quartier für die dritte Nacht. Neben einem phantastischen Ausblick auf Kufstein und das Inntal vergolden Ihnen hier Renate und Patrick mit ihren hausgemachten Tiroler Spezialitäten den Tag. **650 Hm, 5–6 Std.\***

**4. Tag:** Nach einem reichhaltigen Frühstück führt uns der Weg zunächst einmal hinüber zur Kaindlhütte. Dort stehen je nach Kondition und Trittsicherheit zwei Möglichkeiten zur Wahl.

● **Einfachere Variante:** An der ersten Weggabelung folgen Sie dem Weg hinauf zum Hohegg (1470 m) und ab dann immer gemütlich bergab über die Walleralm und Reher hinab zur Steinernen Stiege (Bushaltestelle).

● **Anspruchsvollere Tour für Geübte über den Scheffauer:** Auf einem Steig geht's in südöstlicher Richtung zuerst durch Wald bis zu einem Kar unter der Scheffauer-Nordwand. Hier beginnt der nicht durchgängig gesicherte **Widauersteig** (Klettersteigausrüstung und Helm empfehlenswert!), der auf den Gipfelkamm des Wilden Kaisers und weiter auf den **Scheffauer** (2111 m) führt. Nach dem Gipfelglück steigen Sie zurück zum Joch, hier nach Süden hinunter und erreichen nach ca. 1,5 Std. eine Weggabelung, an der Sie nach rechts zur **Steiner Hochalm** (1257 m) abbiegen.



An der Steiner Hochalm folgen Sie der Beschilderung nach Bärnstatt/Hintersteiner See und treffen nach einer knappen Stunde bei der Kapelle St. Leonhard und dem Wirtshaus Bärnstatt auf eine Teerstraße, auf der Sie nach rechts abbiegend nach wenigen Minuten den Hintersteiner See beim Café Seestüberl in Bichl erreichen. Für die Umrundung des Sees bieten sich nun zwei Möglichkeiten an: entweder an der Südseite des Hintersteiner Sees dem beschaulichen Seeweg entlang, am namengebenden Hinterstein vorbei nach Hagen oder an der Nordseite des Sees der Fahrstraße folgend durch Hinterstein nach Hagen. Beide Wege treffen hier wieder zusammen. Ab hier folgen Sie der Beschilderung zur Steinernen Stiege. Über diese steil hinab, bis man direkt bei der Bushaltestelle „Steinerne Stiege“ auf die Bundesstraße nach Kufstein trifft.

**Einfache Variante: 200 Hm, 5 Std.\***

**Anspruchsvolle Variante: 800 Hm, 6–7 Std.\***

Karte: AV-Karte 8 „Kaisergebirge“ 1:25 000

\* Angegeben sind die Höhenmeter im Aufstieg und die Gesamtgehzeit ohne Pausen

## ... und hier übernachten Sie



### Weitblicke:

**Vorderkaiserfeldenhütte, 1388 m**  
DAV-Sektion Oberland  
„Mit den besten Aussichten“ auf ein atemberaubendes Bergpanorama  
Fam. Mirlach, Tel. 0043/5372/634 82  
[www.vorderkaiserfeldenuette.at](http://www.vorderkaiserfeldenuette.at)



### Im Herz des Kaisers:

**Stripsenjochhaus, 1577 m**  
OeAV-Sektion Kufstein  
Fantastische Ausblicke auf die Kletterklassiker des Wilden Kaisers  
Fam. Fankhauser, Tel. 0043/5372/625 79  
[www.stripsenjoch.at](http://www.stripsenjoch.at)



### Kaiserliche Berg- und Talsicht:

**Weinbergerhaus, 1272 m**  
Privathütte  
Tiroler Köstlichkeiten und perfekte Aussicht genießen  
Patrick & Renate, Tel. 0043/5372/651 48  
[www.weinbergerhaus.at](http://www.weinbergerhaus.at)

## Mit Bahn & Bus ans Ziel!

### Gönnen Sie Ihrem Auto doch auch mal Urlaub!

Entspannt zu Ihrer Bergtour und zurück. Die Fahrtzeit beträgt ab München mit der Bahn nach Kufstein ca. 1 Std. Der Zug fährt stündlich ab ca. 7:30 Uhr in München ab. Weiter mit dem Bus in 15 Min. nach Ebbs. Die Rückfahrt erfolgt ab Söll mit dem Bus in 15 Min. nach Kufstein und von dort mit der Bahn in gut 1 Std. 15 Min. zurück nach München.



Genauere Abfahrtszeiten siehe Aushangfahrpläne oder unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de) und [www.vvt.at](http://www.vvt.at)



## Die Vorteile einer Plus-Mitgliedschaft beim Alpenverein



Rettungskosten  
25.000,- € weltweit

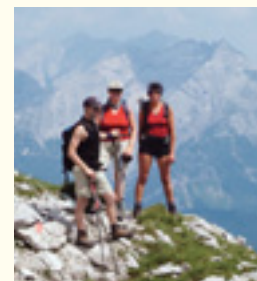
### Sicherheit auf höchstem Standard

Alpenvereinsmitglieder haben den höchsten Sicherheitsstandard durch entsprechende Ausbildung und Forschung. Umfassender Versicherungsschutz für alle Eventualitäten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Alpiner Sicherheits-Service für Bergungs-, Such- und Rettungskosten weltweit in Höhe von 25.000 € sowie Heilkosten, Verlegung oder Rückholung nach Unfällen.



### Hütten

26 eigene Selbstversorgerhütten speziell für die Mitglieder der Sektion. Familienbonus auf den Selbstversorgerhütten. Gemeinsam mit anderen Familien die Natur genießen. Ihre Kinder erleben gut betreut und entspannt die Bergwelt.



### Umfangreiches Touren- und Ausbildungsprogramm

Unter qualifizierter Anleitung bei Grund- und Aufbaukursen lernen und erfahren Sie das Know-how für alle Bergsportarten. Bei den ersten Schritten zur alpinen Selbstständigkeit unterstützen Sie unsere Veranstaltungsleiterinnen und -leiter. Die umfangreichen Sommer- und Winterangebote werden im Oktober im Jahreskatalog »alpinprogramm« veröffentlicht.



### Abteilungen & Gruppen

Zahlreiche Interessengruppen und -abteilungen sowie Ortsgruppen rund um München: Hier finden Sie Anschluss an gleichgesinnte Bergbegeisterte für gemeinsame Aktivitäten im familiären Kreis quer durch die Bandbreite des alpinen Betätigungsfeldes.



### Ausrüstungsverleih & Bücherei

Alpine Ausrüstung und alpine Medien können Sie kostengünstig in 3 Servicestellen ausleihen. Umfangreiche und fundierte Beratung für die Tourenplanung inklusive!

Mehr Informationen erhalten Sie in den Münchner Alpenvereins-Servicestellen  
[www.alpenverein-muenchen-oberland.de](http://www.alpenverein-muenchen-oberland.de)

## Hüttentrekking vom Feinsten



### Tourentipps für unvergessliche Hüttenwanderungen

Wir haben Ihnen eine bunte Auswahl an Tourentipps zusammengestellt. Die Touren haben unterschiedliche Schwierigkeitsgrade und reichen von der einfachen Familien- und Genusswanderung bis hin zur anspruchsvollen Bergtour für den erfahrenen Bergsteiger. Mit unseren Tourentipps können Sie die Touren bequem nachwandern – wann Sie wollen und so schnell wie Sie wollen. Und: Bei allen Touren ist eine umweltfreundliche Anreise mit Bus & Bahn möglich und im Faltblatt beschrieben. Damit haben Sie die perfekten Zutaten für eine herrliche Hüttenwanderung. Die **kostenlosen** Tourentipps für Ihren individuellen Berggenuss erhalten Sie unter

[www.huettentrekking.de](http://www.huettentrekking.de)

oder anfordern bei:

**Alpenvereins-Servicestelle am Hauptbahnhof**  
(U/S-Bahn, Tram, Bus Hauptbahnhof)  
Bayerstraße 21/V, Aufgang 2, 80335 München  
Tel. 089/55 17 00-0, Fax 089/55 17 00-99  
[service@alpenverein-muenchen.de](mailto:service@alpenverein-muenchen.de)

**Alpenvereins-Servicestelle am Isartor im Globetrotter**  
(S-Bahn Isartor, U-Bahn Marienplatz)  
Isartorplatz 8–10 (Hausanschrift), Tal 42 (Postanschrift)  
Tel. 089/29 07 09-0, Fax 089/29 07 09-515  
[service@dav-oberland.de](mailto:service@dav-oberland.de)

**Alpenvereins-Servicestelle im Kletterzentrum Gilching**  
(S 8, Station Gilching-Argelsried), Frühlingstraße 18, 82205 Gilching  
Tel. 089/55 17 00-680, Fax 089/55 17 00-689  
[service@alpenverein365.de](mailto:service@alpenverein365.de)

tägl. 14–22 Uhr, Sa/So/Feiertag 9–22 Uhr

Jetzt  
KOSTENLOS  
anfordern!

kaisertour.de

**DAV**  
Deutscher Alpenverein  
München & Oberland



## Kaisertour

für geübte, trittsichere Bergwanderer  
Vorderkaiserfeldenhütte – Stripsenjochhaus –  
Weinbergerhaus

mit Unterstützung von

**schuster**  
[www.sport-schuster.de](http://www.sport-schuster.de)

[alpenverein-muenchen-oberland.de](http://alpenverein-muenchen-oberland.de)